



© privat

Prof. em. Dr. Dres. h.c. Hans-Jürgen Papier war ab 1998 Vizepräsident und ab 2002 Präsident des Bundesverfassungsgerichts. Er war Vorsitzender des Ersten Senats dieses Gerichts. Nach Ablauf seiner 12-jährigen Amtszeit schied er aus dem Bundesverfassungsgericht aus. Anschließend nahm er seine Tätigkeit als Hochschullehrer am Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insbesondere deutsches und bayerisches Staats- und Verwaltungsrecht sowie Öffentliches Sozialrecht, an der Ludwig-Maximilians-Universität München in vollem Umfang wahr. 2011 wurde er emeritiert.

Das Archiv der deutschen Frauenbewegung (AddF)



sammelt, forscht und publiziert zur Geschichte von Frauen und Frauenbewegungen von 1800 bis in die 1960er Jahre. In Vorträgen, Lesungen und Ausstellungen verbreitet das AddF ihr Wissen über die Frauenbewegung und ihre Protagonistinnen in der Öffentlichkeit. www.addf-kassel.de

Impressum:

Andrea Schrag, Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Harburg
Schloßplatz 6 // Gebäude A - Zimmer 336 // D - 21423 Winsen (Luhe)
Telefon: 04171 / 693 - 117 // E-Mail: a.schrag@lkhamburg.de

follow us on  [gleichstellung_lkhamburg](https://www.instagram.com/gleichstellung_lkhamburg)

Gleichstellungsbeauftragte



Zum internationalen Frauentag
2022

»Wir feiern schon mal«
7. März 2022
17 Uhr – als
Online-Event



»Das Recht auf
Gleichberechtigung
– eine aktuelle Analyse«

In Kooperation mit:



»Erst mit dem Artikel 3 Abs. 2 des Grundgesetzes, der im tiefsten Sinne revolutionären Charakter hatte, ist den Frauen in der Bundesrepublik Deutschland die Rechtsgleichheit auf allen Gebieten garantiert.«

*Elisabeth Selbert, in Barbara Böttger:
Das Recht auf Gleichheit und Differenz. Münster 1990 S. 163*

Im September 2021 feierte das Bundesverfassungsgericht seinen 70. Geburtstag und Elisabeth Selbert ihren 125.

Das Bundesverfassungsgericht ist ohne Elisabeth Selbert nicht denkbar! Selbert setzte sich für ein unabhängiges Rechtswesen, vor allem eines unabhängigen Richteramtes, ein. In diesem Zusammenhang forderte sie – erfolgreich – ein oberstes Gericht zur Normenkontrolle aller politischen Gremien, das heutige Bundesverfassungsgericht.

Elisabeth Selbert forderte nicht nur ein oberstes Gericht zur Normenkontrolle, Selbert selbst formulierte den Gleichberechtigungsgrundsatz. Ihrem Engagement verdanken wir, dass der Satz »Männer und Frauen sind gleichberechtigt« ins Grundgesetz aufgenommen wurde. Der Grundstein für eine geschlechtergerechte Gesellschaft. Vieles ist auf den Weg gebracht, es gibt aber immer noch viel zu tun! Der Gleichberechtigungssatz ist seit über 70 Jahren im Grundgesetz verankert, allerdings scheitert die Umsetzung in vielen Bereichen aufgrund struktureller Diskriminierung.

Prof. Hans-Jürgen Papier, ehemaliger Präsident des Bundesverfassungsgerichts, hält einen Vortrag bei der diesjährigen Frauentagsveranstaltung zum Thema: »Das Recht auf Gleichberechtigung – eine aktuelle Analyse«.

»Wir feiern schon mal« Frauentag // 7. März 2022

16.45 Uhr **Öffnung
des virtuellen Warteraumes**

17.00 Uhr **Begrüßung**

Gleichstellungsbeauftragte
Andrea Schrag

Grußwort

Landrat *Rainer Rempe*

#125JahreSelbert

**Elisabeth Selbert erinnern.
Eine biografische Skizze.**

Mirjam Höfner, M.A., AddF Kassel

Impulsreferat

**»Das Recht auf
Gleichberechtigung
– eine aktuelle Analyse«**

Prof. Hans-Jürgen Papier

~ 18.45 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Bitte melden Sie sich bis zum 4. März 2022 bei *Jasmin Herzog* per E-Mail unter j.herzog@lkharburg.de an.

In Kooperation mit dem Medienzentrum Landkreis Harburg wird die Veranstaltung als Videostream auf einer Videoplattform des Medienzentrums zur Verfügung gestellt. Das Streaming kann mit jedem Webbrowser aufgerufen werden.

Den Anmeldelink und alle weiteren Informationen erhalten Sie zusammengefasst mit der Anmeldebestätigung.